

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/137/2022/III-61
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öf- fentlich	02.08.2022				
Stadtbezirksbeirat inner- städtisch Mitte, Süd	öffentlich	05.09.2022		Zur Inforn	nation	
Stadtbezirksbeirat Alten, West, Zoberberg	öffentlich	06.09.2022		Zur Inforn	nation	
Ausschuss für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt	öffentlich	08.09.2022		Zur Inforn	nation	

Titel:

Umsetzung Prüfauftrag Nr. 36 zur Haushaltsplanung 2021 und der Entscheidung des Stadtrates zur FV/012/2020/Linke vom 14.10.2020 - Schaffung von zwei Hundeauslaufflächen in der Stadt Dessau-Roßlau - Maßnahmenbeschluss

Beschluss:

- 1. Die Stadt Dessau-Roßlau weist zwei Hundeauslaufflächen im Stadtgebiet aus.
- 2. Der Maßnahmenumfang beträgt 20.300,00 €. Die Finanzierung für das Jahr 2022 für die Herrichtung der Hundefreilauffläche am Standort Amalienstraße erfolgt über die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 1.106,70 € und die Bereitstellung von 3.831,21 € aus dem Unterhalt Eigenbetrieb Stadtplfege.
- 3. Der Erwerb von Abfallbehältern und Tütenspendern erfolgt aus vorhandenen Haushaltsmitteln 2022.
- 4. Es werden Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2023 durch das Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste in Höhe von 13.072,15 € zur Finanzierung beantragt.

Gesetzliche Grundlagen:	Gemeindehaushaltsverordnung Sachsen- Anhalt Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	-
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	-
Hinweise zur Veröffentlichung:	-

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[x]	W 13
Kultur, Freizeit und Sport	[x]	K 03
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[x]	L 06
Soziales Miteinander	[x]	M 02, M 06

Vorlage ist nicht leitbildrelevant [
--------------------------------------	--	--

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	[]	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	[x]	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	[x]

Finanzbedarf/Finanzierung:

Haushaltsjahr: 2022

Produktkonto/Deckungskreis: 54510.5315010

(Zuschuss an Eigenbetrieb Stadtpflege)

Haushaltsansatz: 33.800,00 €

Haushaltsmittel verfügbar: ja

Gesamtbetrag: 3.831,21 €

(Flächenherrichtung durch Eigenbetrieb Stadtpflege, Zuschuss zum Ergebnishaushalt Unterhalt)

Haushaltsjahr: 2022

Produktkonto: 55110.0191350 (Anzahlungen auf immaterielle

Vermögensgegenstände)

Maßnahme: Erwerb von Abfallbehältern

Haushaltsansatz: 7.600,00 €

Haushaltsmittel verfügbar: ja

Gesamtbetrag: 1.520,00 €

Maßnahme: Erwerb von Tütenspendern

Haushaltsansatz: 1.700,00 €

Haushaltsmittel verfügbar: ja

Gesamtbetrag: 670,00 €

Gesamtausgabe: 2.190,00 €

Haushaltsjahr: 2022

Gesamtbetrag: 1.106,70 €

(Investitionskoten für den Standort Amalienstraße)

Art der Finanzierung: außerplanmäßig

Deckung aus: Investitions-Nr. 55110610900003

Produktionskonto 55110.0962000

Umgestaltung Grünfläche Elballee mit Werk-

stoffcontainerstandplatz

Haushaltsjahr: 2023

Produktkonto/Deckungskreis: 55110.0962000 (Anlage im Bau)

Haushaltsansatz: 13.072,15 €

(Investitionskosten für den Standort

Am Plattenwerk 11)

Hundefreilaufflächen - Übersicht Finanzierung

Standort Am Plattenwerk 11	Investition Amt 61 Ansatz Tütenspender/ Abfallbehälter 2022	Investition Amt 61 HH-Anmeldung Hundefreilauffl. 2023	Ergebnishaushalt Unterhalt Eigenbetrieb	Gesamtkosten
Herrichten		1 795 00 6		
		1.785,00 €		
Sicherungsmaßnahmen		1.547,00 €		
Abbruchmaßnahmen		89,25€		
Baukonstruktionen		8.211,00 €		
Ausstattung	1.095,00 €	1.368,50 €		
Baunebenkosten		71,40 €		
	1.095,00 €	13.072,15€	0,00€	14.167,15 €

Standort Amalienstraße	Investition Amt 61 Ansatz Tütenspender/ Abfallbehälter 2022	Investition Amt 61 AP Hundefreilauffl. 2022	Ergebnishaushalt Unterhalt Eigenbetrieb	Gesamtkosten
Herrichten Sicherungsmaßnahmen Abbruchmaßnahmen Ausstattung Baunebenkosten	1.095,00 €	238,00 € 833,00 € 35,70 €	1.927,21 € 1.547,00 € 357,00 €	
	1.095,00 €	1.106,70 €	3.831,21 €	6.032,91 €

Finanzierung:	2.190,00 €	14.178,85 €	3.831,21 €	20.200,06 €

Beim Standort A - Am Plattenwerk 11 - handelt es sich um eine ungenutzte, größtenteils eingezäunte Brachfläche, die durch das Amt für zentrales Gebäudemanagement verwaltet wird. Bei einer Nutzungsänderung und Ausweisung als Hundefreilauffläche geht die Fläche in die Verwaltung und Unterhaltung des Eigenbetriebes Stadtpflege über. Die Herrichtungs-, Erschließungs- und Ausstattungskosten sind als Neuinvestitionen ausgewiesen.

Die Fläche an der Amalienstraße befindet sich in Verwaltung des Eigenbetriebes Stadtpflege. Abbruch- und Ausstattungskosten für die Nutzungsänderung sind als zusätzliche Investitionen erfasst

Zusammenfassung/Fazit:

Die Beschlussvorlage behandelt die Schaffung von zwei Hundefreilaufflächen in Dessau-Roßlau. Hundefreilaufflächen sind für den freien Auslauf ausgewiesene Flächen. Zum Thema und zur Flächenauswahl wurde 2021 informiert (IV/032/2021/III-61).

Auf zwei städtischen Flächen sollen zwei Areale in den Jahren 2022 und 2023 hergerichtet werden:

- in Alten Standort A Am Plattenwerk, 2023 und
- in innerstädtisch Mitte Standort B Amalienstraße, 2022.

Hierfür werden 20.300 € benötigt. Die Finanzierung setzt sich aus vorhandenen Haushaltsansätzen 2022, der Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in 2022 und einer Haushaltsanmeldung für 2023 zusammen.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Christiane Schlonski Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt

Anlage 1:

1. Anlass

In seiner Sitzung am 14.10.2020 behandelte der Stadtrat die Beschlussvorlage FV/012/2020/Linke - Schaffung von zwei Hundeauslaufflächen in der Stadt Dessau-Roßlau. Die Vorlage wurde nach Diskussion um Ergänzung des Punktes 4 beschlossen:

- die Schaffung von zwei ausgewiesenen eingezäunten Hundeauslaufflächen in der Stadt Dessau-Roßlau;
- die Nutzung der Auslaufflächen geschieht in Eigenverantwortlichkeit der Hundebesitzer*innen;
- Die Entsorgung des anfallenden Hundekots ist haltereigenverantwortlich zu tätigen. Durch die Stadt Dessau-Roßlau werden geeignete Behälter bereitgestellt.
- Die Kosten für die Schaffung der Hundeauslaufflächen sind so gering wie möglich zu halten. Es sind Grundstücke in den Stadtteilen Dessau und Roßlau zu wählen. Außerdem ist zu prüfen, ob die notwendige Umzäunung durch Sponsoren finanziert werden kann, die hierfür entsprechende Werbung anbringen dürfen.

In einer ersten Informationsvorlage IV/032/2021/III-61 wurde den Stadtbezirksbeiräten innerstädtisch Mitte, Süd und Alten, West, Zoberberg eine Standortauswahl vorgelegt. Im Ergebnis dessen erfolgte die Prüfung einer Alternativfläche in Alten für die Eignung als Hundefreilauffläche.

2. Definition

Hundefreilaufflächen sind für den freien Auslauf von Hunden ausgewiesene Flächen, das heißt, es besteht kein Leinenzwang. Ausgenommen sind gefährliche Hunde nach § 3 Hundegesetz Land Sachsen-Anhalt.

3. Flächenprüfung

Geprüft wurden Flächen in städtischem Eigentum mit einer Flächengröße von 2.000 bis ca. 15.000 m² in Stadtbezirken mit einer großen Hundedichte. Die neun Standorte wurden anschließend entsprechend nachfolgender Kriterien gewichtet (Anlage 2):

- Flächenverfügbarkeit
- Flächengröße
- Erschließung
- Naturschutzrecht
- Lage im Überschwemmungsgebiet
- Beschränkungen durch andere Zwecke z. B. Eingriff-/Ersatzfläche
- Einzäunung
- Konflikt mit angrenzenden Nutzungen und
- Aufwand für die Herrichtung.

Die Beteiligung des Ortschaftsrates Roßlau erfolgte 2021 mit dem Ergebnis, dass im Stadtteil Roßlau Hundefreilaufflächen als nicht notwendig gesehen wurden, da Hundebesitzer keine großen Fußwegentfernungen zu Landschaftsräumen haben.

Nach Prüfung der Flächen durch die Ämter kamen die zwei städtischen Flächen zur Auswahl, die in Stadtbezirken mit größerer Hundeanzahl liegen und eine kostengünstige Ausweisung als Hundesauslauffläche versprechen (Anlagen 3 und 4).

Die Standorte werden nachfolgend näher erläutert.

- 1. Am Plattenwerk, Stadtbezirk Alten vollständige Einzäunung geplant
- 2. Amalienstraße, Stadtbezirk Innerstädtisch Mitte Zaun am Eingang und dichte Gehölzhecken vorhanden.

4 Erläuterung der Standorte

Am Plattenwerk 11 (Lageplan siehe Anlage 3)

- Stadtbezirk Alten
- Teilfläche des Grundstückes: Dessau Flur 11, Flurstück 1371/16 (ungenutzte Brachfläche, ehemalige Schulsportfläche)
- verwaltet durch das Amt für zentrales Gebäudemanagement
- 3.700 m² Brachfläche, ehemalige Schulfreifläche
- Fläche ist größtenteils eingezäunt. Die Ergänzung der Einzäunung sowie der Einbau einer Toranlage sind notwendig aufgrund der Nähe zu Verkehrsstraßen (B 184), zu benachbarten Nutzungen (Kita, Jugendspielplatz) und dem leerstehenden Schulgebäude.
- In Standortnähe sind nur wenige Abstellmöglichkeiten für PKW vorhanden. Der Standort ist überwiegend für Bewohner der umliegenden Wohngebiete und Stadtbezirke geeignet.
- keine Einschränkung durch Naturschutz.

Nutzungseinschränkungen:

- Bei einer Ausweisung der Fläche im Jahr 2022 bedarf es einer zeitlich vorgezogenen Zaunsetzung entlang der Mannheimer Straße durch das Tiefbauamt im Zusammenhang mit dem Straßenausbau der Kreuzung Mannheimer Straße/Weststraße.
- Die nördliche Teilfläche wird aktuell als Lagerfläche für den Straßenausbau Mannheimer Straße (Bauzeit bis voraussichtlich 08/2023) zwischengenutzt. Bei Flächenausweisung als Hundefreilauf ist durch das Tiefbauamt die zwischengenutzte Lagerfläche durch einen Bauzaun abzugrenzen.

Das ungenutzt brachliegende Grundstück wird aktuell durch das Amt für zentrales Gebäudemanagement verwaltet. Mit der Ausweisung einer Hundefreilauffläche soll es in die Verwaltung des Eigenbetriebes Stadtpflege übergehen.

Der Stadtbezirksbeirat Alten, West, Zoberberg wurde bei der Vorort-Begehung im Februar 2022 in die Standortauswahl einbezogen.

Um Kosten zu minimieren und den Bauablauf zum Ausbau der B 184 Mannheimer Straße nicht zu behindern, wird seitens des Tiefbauamtes empfohlen, die Hundeauslauffläche am Standort A – Am Plattenwerk 11 erst nach Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme 2023 einzurichten. Damit kann nach Beräumung der temporären Baustelleneinrichtungsfläche der im Projekt vorgesehene Zaun in seiner endgültigen Position gesetzt werden. Eine zusätzliche temporäre Zaunsetzung, die derzeit im Projekt nicht vorgesehen ist, verursacht zusätzliche Kosten und soll vermieden werden.

Deshalb werden Mittel im Haushalt 2023 beantragt.

Amalienstraße - (Lageplan siehe Anlage 4, zwischen Amalienstraße und Johann-Meier-Straße)

- Stadtbezirke innerstädtisch Mitte/innerstädtisch Süd
- Grundstück Dessau, Flur 33, Flurstück 11640 (Brachfläche, Stadtumbaugebiet)
- verwaltet durch Eigenbetrieb Stadtpflege
- 4.000 m² Wiesenfläche wird bereits von Hundehaltern als Auslauf- und Trainingsfläche genutzt,
- Die Nutzung der Wiesenfläche als Hundefreilauf ist mit der Vorhaltung als Nahrungshabitat für Vögel vereinbar.
- Abstellmöglichkeiten für PKW sind in der Johann-Meier-Straße vorhanden.
- Eine Einzäunung ist aufgrund der vorhandenen dichten Gehölzhecken nicht notwendig. An der Lutzmannstraße ist ein Zaun mit einem offenen Zugang vorhanden.
- Nutzunseinschränkung: Auf der Wiese befindet sich eine asphaltierte Streetballfläche mit Korbmast aus dem Jahr 2007. Das Freizeitangebot wurde aus Sicherheitsgründen nicht in die Spielplatzkonzeption aufgenommen. Die Fläche wird zurückgebaut.

Die Stadtbezirksbeiräte innerstädtisch Mitte und innerstädtisch Süd wurden im September 2021 über den Standort informiert.

5. Kosten

Die Maßnahmenkosten setzen sich wie folgt zusammen (siehe Anlagen 5.1 und 5.2)

Kostenschätzung für die Ausweisung und Herstellung von zwei Standorten:

	======
gesamt	20.300 €
Amalienstraße	<u>6.100 €</u>
ehemalige Schulfreifläche Am Plattenwerk 11	14.200 €

6. Finanzierung

Die durch das Fachamt im Jahr 2021 angemeldeten investiven Haushaltsmittel wurden im Ergebnis der Haushaltsdiskussion für das Jahr 2022 durch die Kämmerei nicht eingestellt.

Daher werden für die diesjährige Finanzierung außerplanmäßige Ausgaben beantragt und Haushaltsmittel für 2023 angemeldet.

7. Folgekosten

Mit der Ausweisung einer Hundeauslauffläche geht die Fläche auf dem Grundstück Am Plattenwerk 11 vom Amt für zentrales Gebäudemanagemt in die Verwaltung des Eigenbetriebes Stadtpflege über.

Bei der Berechnung der möglichen Folgekosten wird sich an den ermittelten Zahlen der GALK AK Organisation und Betriebswirtschaft orientiert, Kennzahlen Grünanlagen (Mai 2012, Eschenbruch und eigenen Erhebungen). Diese Zahlen beinhalten die durchschnittlich erforderlichen Arbeitsgänge bei den einzelnen Nutzungsarten. Diese können entsprechend der Witterung in den Jahren variieren. Grundsätzlich stellen sie einen Durchschnittswert zur Pflege dar, der praxisnah erfasst wurde.

Die Unterhaltungskosten stellen sich wie folgt dar (siehe Anlagen 5.1 und 5.2):

Schätzung der zusätzlichen Folgekosten zur aktuellen Unterhaltung:

Standort A:	Am Plattenwerk 11	jahrlich ca.	4.915 €

Standort B: Amalienstraße jährlich ca. 3.750 €

Anlage 2	Prüfschema	
·		

Anlage 3	Erläuterung Standort A – Am Plattenwerk 11
----------	--

Anlage 5.1 Kostenschätzung Bau- und Folgekosten Standort A -Am Plattenwerk 11

Anlage 5.2 Kostenschätzung Bau- und Folgekosten Standort B - Amalienstraße

Anlage 6 Vorschlag für Benutzungsregeln

Anlage 7 Rechtliche Grundlagen